



Angelsportverein »*Petri Heil*« Horneburg e.V. v. 1971  
Mitglied im Angelsportverband Hamburg e. V. im VDSF.

# ASV-INFO 03/2009



## Bekanntmachung

**Mitgliederversammlung am 23.10.09 um 20:00 Uhr im Lindenkrug / Bliedersdorf**

- Tagesordnung: 1. Begrüßung  
2. Genehmigung Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.06.09.  
3. Aktuelles vom Vorstand.  
4. Verschiedenes

## Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

das Angeljahr ist fast beendet und die Jahreshauptversammlung liegt vor uns, ich möchte daher schon jetzt um rege Beteiligung bitten damit wir in 2010 im 1. Anlauf erfolgreich sind.

Trotz Bemühungen seitens des Vorstandes ist eine Belebung des Vereinlebens nicht zu verzeichnen (siehe Beteiligung am Fischerfest). Vorschläge zur Verbesserung seitens der Mitglieder liegen Uwe in nur sehr geringer Anzahl vor, ich möchte auch hier um mehr Beteiligung bitten.

Wir haben in diesem Jahr einen Sportfischerlehrgang durchführen können. Ich möchte mich dafür bei Herbert Tölle und allen Beteiligten bedanken.

Durch Uwe hatten wir die Möglichkeit günstig einen Container (ehemaliger Imbiss) erwerben zu können, dieser steht jetzt in Nottensdorf und wird in den nächsten Tagen neben unsere Hütte gesetzt.

Uwe und Manfred haben sich hier sehr für den Verein eingesetzt auch Ihnen gilt mein Dank.

Friedrich Ladewig

1. Vorsitzender

## Bericht des Sportwartes

Am 27. Juni angelten 28 Mitglieder unseren „**Vereinskönig 2009**“ aus. Kurt Malik hatte uns eine Genehmigung besorgt, wonach wir dieses eine Mal die Deichverteidigungsstraße an der Lühe zwischen Horneburg und Guderhandviertel benutzen durften. So konnten wir im Abschnitt „Schweinekopf“ bis Ende Domäne/Neuhof im Fluss fischen. 21 Angler erbeuteten hier 56 Weißfische mit zusammen 35,4 kg. **König** wurde **Thomas Mondry** mit 7 Fischen und 10650 Punkten. 2. Jürgen Witt (6225 P.), 3. Udo Veit (4150 P.), 4. Friedl Witt (2175 P.), 5. Jörk Philippsen (1950 P.), 6. Klaus-Dieter Bliß (1900 P.) u. 7. Susanne Latza (1575 P.).

Ein Brassen von 2210 Gramm war der **größte Fisch**. Fänger: **Thomas Mondry**.

Am Nachmittag des gleichen Tages war wieder das **Damenangeln** am Teich Nottensdorf I. Leider kamen nur 12 Frauen, die dann 45 Forellen erbeuten konnten. „**Beste Dame**“ wurde **Kirsten Philippsen** mit 12 Forellen (6700 P.); knapp vor Petra Müller mit 11 Fischen (6200 P.). 3. Rosi Veit (4650 P.), 4. Susanne Latza (3150 P.) u. 5. Siegrid Goldmann (2675 P.).

20 Teilnehmer kamen am 18./19. Juli zum **Nachtangeln** an unseren Vereinsteichen. 20 Schleien und 4 Aale war die Ausbeute in der Dunkelheit. Viele Aale unter 50 cm mussten zurückgesetzt werden. Erster wurde wieder **Thomas Mondry** mit 9 Schleien, und damit 10000 Punkten in Nindorf II.

2. Martin Wichern (4035 P., Nindorf II), 3. Carsten Pelz (3230 P., Moisburg), 4. Stephan Meyer (2045 P., Moisburg), 5. Jörg Kramer (1910 P., Nindorf I.), 6. Willi Urbanski (1395 P., Wilketeich) und 7. Günter Witt (1135 P., Nindorf II).

Den **größten Aal** mit 260 Gramm fing **Jörg Kramer**.

Das **III.Tandemfischen** unseres Vereins fand am 22./23.August, in der Nacht, am Teich „Dollern I“ statt. Nur 7 Zweier-Teams hatten sich angemeldet. Pro Gruppe kam nur 1 Tier jeder Fischart in die Wertung.

**Sieger** wurden **Reinhard** u. **Thomas Mondry** mit 4 Fischen und 187 cm (Karpfen-58cm, Brassen-44cm, Aal-60cm u. Rotauge-25cm).

2. Joachim Latza / Günter Witt - Aal, Schleie, Brassen – 137 cm.

3. Stephan Meyer / Jürgen Witt – Aal, Brassen, Rotauge – 118 cm.

4. Carsten u. Daniel Pelz – Aal – 52 cm.

Raubfische wurden in dieser Nacht leider nicht gefangen.

Bei allerbestem Wetter fand am 27. September das **Abangeln** an den Dollerner Teichen statt. 2 Damen und 18 Herren nahmen teil. 97 Weißfische kamen zur Waage (94 Rotaugen, bis 30 cm Länge, und 3 Brassen). Minibarsche waren ein unangenehmer Beifang.

**Wieder bester Angler** an diesem Tag war **Thomas Mondry** mit 26 Fischen und 6200 Punkten. 2.Jürgen Witt (3925 P.), 3.Reinhard Mondry (3400 P.), 4.Stephan Meyer (2475 P.), 5.Jörg Kramer (1750 P.), 6.Martin Wichern (1300 P.) u. 7.Michel Sanchez (1175 P.).

Den **größten Fisch** fing **Jürgen Witt** mit einem Brassen von 900 Gramm.

Bei „Harry“ ließen wir den Tag ausklingen.

**Besondere Fänge** gibt es noch einen zu vermelden: Rapfen, 6Pf.250gr., 71,5cm, Jörg Kramer, Aue. Von den guten Platzierungen unserer Mannschaft bei den **externen Veranstaltungen** berichte ich auf der JHV im nächsten Jahr.

Euer Stephan Meyer

## **Bericht des Jugendwartes**

### **Hegefischen**

Zum Hegefischen am 20.06.09 in der Wingst habe ich zwei Mannschaften angemeldet:

Horneburg 1 mit Björn Malik, Norman Lemmermann, Domenic Kussin und

Horneburg 2 mit Felix Marczian, Pascal Geffke und Thies Reimann.

### **Die Einzelwertung für Horneburg 1:**

Norman Lemmermann - Platz 9 - 720 Punkte; Björn Malik - Platz18 - 120 Punkte; Domenic Kussin – Platz 22 - 0 Punkte OF (Ohne Fisch)

### **Die Einzelwertung für Horneburg 2:**

Thies Reimann - Platz13 - 500 Punkte; Pascal Geffke und Felix Marczian - Platz19 - 0 Punkte OF. Horneburg 1 belegte den 19. Platz und Horneburg 2 Platz 21.

Anton Hartwich, Mark Kussin und Ich betreuten jeweils 2 Jugendliche. Aus meiner Sicht hatten wir ein tolles Wochenende.

### **Königsangeln**

Zum Königsangeln am 27.06.09 an den Dollerner Buschteichen kamen sechs Jugendliche von denen drei Fisch fingen. Platz 1. Belegte Felix Marczian mit 3760 Punkten, Platz 2. ging an Simon von Riegen mit 580 Punkten und Domenic Kussin landete mit 420 Punkten auf Platz 3.

### **Ferienstpaß**

Am 12.07.09 zum Ferienstpaß am Wilketeich kamen 11 Kinder, obwohl sich nur ein Kind angemeldet hat. Wie sich später heraus stellte, hatte die Juko nur die Hälfte vom Anmeldebogen abgedruckt! Gefangen wurde leider nur eine einzige Forelle.

### **Nachtangeln**

Zu unserem 3-Tage-Nachtangeln vom 24.07 - 26.07.09 erschienen 6 Jugendliche. In den drei Tagen waren leider nur drei Jugendliche erfolgreich: Simon von Riegen belegte Platz 1 mit 6160 Punkten, Platz2. ging an Domenic Kussin mit 3720 Punkten und auf Platz 3. landete Thies Reimann mit 1280 Punkten. Unsere Nichtfänger sind Felix Marczian, Sören und Björn Malik.

### **Delegierten Angeln**

Zum Delegierten Angeln am 08.08.-09.08.09 an den Dollerner Buschteichen erschienen 8 Bremer und 6 Horneburger. Es wurde im Teich1 ein Aal von 650gr. in Teich2 vier Aale mit 1760gr. und ein Wels von 93cm und 5500gr erbeutet.

### **Abangeln**

Zum Abangeln am 12.09.09 in Moisburg erschienen fünf Jugendliche von denen vier Fisch fingen. Domenic Kussin - 1220 Punkte - Platz 1; Felix Marczian - 600 Punkte - Platz 2; Simon von Riegen - 580 Punkte - Platz 3; Norman Lemmermann - 160 Punkte - Platz 4. Björn Malik ging leider leer aus.

Mit freundlichen Grüßen und Petri Heil

euer Kurt / euer Anton

## **Bericht der Kulturwartin**

Am 27.06.09 fand in Nottensdorf unser diesjähriges Fischerfest statt. Bedanken möchte ich mich für die Mithilfe unserer Frauengruppe und bei den „leider“ wenigen Männern die mich hierbei unterstützt haben. Ich finde es sehr bedauernswert, das so wenig Interesse am Ablauf einer schönen Veranstaltung besteht. Hier möchte ich noch einmal mehr um Mithilfe bitten. Mein besonderer Dank geht an Siegrid Goldmann die mir mit Ihrem unermüdlichen Einsatz zur Seite stand.

Wer bereit ist mich ein wenig bei Vereinsaktivitäten zu unterstützen melde sich bitte kurz bei mir unter Tel.:04163-809830. Ich wäre für jede Hilfe dankbar.

Nächste Veranstaltung : Salmonidenangeln am 25.10.09 bei Wilke.

Im Februar 2010 ist ein Bingoabend geplant. Es hat sich schon wieder ein Mitglied von der alten Garde zur Verfügung gestellt. Jede Hilfe ist uns willkommen. Am liebsten wäre mir eine Hilfe als Vertreter, auf die ich bauen kann und wir wieder ein gutes Team werden würden.

Eure Siegrid Schmooock

## **Bericht der Frauenwartin**

Hallo liebe Angelfrauen,

herzlichen Glückwunsch für erfolgreiche Frauen im Rahmen des Fischerfestes. Wir haben viel Spaß gehabt.

Das reine Damenangeln am 04.07.09 war leider kein Erfolg. Das Wetter hat nicht mitgespielt. Bombenwetter (über 30 Grad) und keine Sonnencreme mit. Keine Fische, so haben wir den 05.09.09 als Wiederholungstermin vorgesehen.

Am 05.09.09 haben wir dann mit 6 aktiven Anglerinnen die interne Königskette der Frauen vergeben können. Den ersten Platz belegte Martha Langhoff. 2. wurde Dorothea Bamberger Den 3. Platz erangelte sich Siegrid Schmooock. Das anschließende Grillen mit einigen Männern war wunderbar, wenn es am Ende auch anfang zu regnen.

Am 15.09.09 sind wir mit 10 Frauen zur Bundesgartenschau nach Schwerin gefahren.

Unser Jahresabschluss findet 12.12.09 um 15 Uhr bei Harry statt.

Danke an alle Frauen die immer zum Treff kommen.

Eure Siegrid.

## ***Hallo Freundinnen und Freunde des Meeresangelns!***

Nach der ruhigeren Sommerzeit beginnt die Herbst- und Winterzeit, eine aktive und erfolgversprechende Zeit für das Meeresangeln an der Brandung und vom Boot aus. Auch das Meeresteam Horneburg hat für den Rest dieses Jahres einen gefüllten Terminplan, auf den ich nachfolgend noch näher eingehen möchte.

Zunächst ein kurzer Rückblick auf die letzten Veranstaltungen mit Beteiligung unserer Horneburger Meeresangler:

Bei den **Deutschen Meisterschaften** im Meeresbootsfischen hat unser gemischtes Team mit dem DMV Nordrheinwestfalen in der Mannschaft einen super 5. Platz belegt und sich mit insgesamt 4 Teilnehmern für das Kaderfischen Boot qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch! Gerhard Ries hat den ASV Horneburg beim Kaderfischen vertreten. Alle Achtung, Gerdi! Zwei Angler des DMV NRW werden in Deutschlands Nationalmannschaft 2010, ein weiterer Angler Deutschland bei den polnischen Boots-Meisterschaften 2010 vertreten. Ein klasse Ergebnis! Dafür Glückwünsche und alles Gute für diese hochkarätigen Angeln im nächsten Jahr!

Besonders die Dorschbestände haben sich in diesem Jahr ordentlich erholt. Plattfische gibt es zahlreich. Noch in diesem Jahr hoffe ich auf deutlich bessere Fangergebnisse, als in den vergangenen Jahren! Also Mädels und Jungs: „Ran, es lohnt sich! Neben der guten Kameradschaft in unserem Meeresteam wird es hoffentlich den einen oder anderen schönen Fisch für die heimische Küche geben! Das sind doch gute Aussichten, oder?“

Nun zu den kommenden Terminen des Meeresteams Horneburg:

Unser diesjähriges **MSG-Königsangeln** möchte ich gerne als Brandungsangeln traditionell auf der Insel Fehmarn am **17./18. November 2009** veranstalten. Alle interessierten Meeresangler sind herzlich willkommen und sollten sich schnell bei mir informieren und anmelden. Nur so kann ich Unterkunftsbuchung erledigen und diese Vereinsveranstaltung ordentlich vorbereiten. Ruft mich an, unser Meeresteam freut sich über alle alten und neuen Interessenten und wird Neue gerne unterstützen!

Das beliebte **Adventsbrandungsangeln** wird vom Wirt des Dänschendorfer Hofs auf der Insel Fehmarn am **5./6. Dezember 2009** ausgerichtet. Für diese Veranstaltung bitte ich sich schnell bei mir zu informieren und bei Interesse anzumelden.

Für unser **MSG-Abangeln Boot** am **19. Dezember 2009** plane ich mit der

**MS „ANTJE D“** von Maasholm aus zu starten. Hierfür benötige ich schnell Eure Anmeldungen, damit ich diese Vereinsveranstaltung planen kann. Ruft mich bitte an. Ich gebe Euch gerne weitere Informationen und kann alles Weitere organisieren.

Ein kurzer Ausblick auf das neue Jahr 2010 soll meinen Bericht abrunden:

Das **Anangeln Boot** plane ich für **Anfang März 2010**. Anmeldungen gerne schon jetzt, da ich diese für die Bootsbuchung so früh wie möglich benötige!

Die **Vereinsmeisterschaft 2010** wird in der Zeit **vom 31. März bis 3. April 2010** auf der Insel Langeland, Dänemark stattfinden. Ich habe für diese wichtige Vereinsveranstaltung die bekannte gute Unterkunft und den Kutter MS „LONG FORTIES“ gebucht.

Auch für diese Veranstaltungen bitte ich um Eure frühzeitige Anmeldung. Danke!

Euch und Euren Lieben alles Gute, beste Gesundheit und ein gutes „Petri Heil“!

*Euer Klaus-Dieter Bliß Meeressportwart*

## **Gewässerobmann Herbst 2009**

Was gibt es neues an unseren Gewässern? Wir haben den Sandfang in Nindorf ausbaggern lassen. Ich hoffe, dass dadurch der Verlandung ein wenig Einhalt geboten wird. Das Krautproblem im oberen Teich von Nindorf möchte ich mit dem Besatz von Graskarpfen und – Karpfen angehen. Die Bestellungen sind rausgegangen. Dazu werden mehr Spiegelkarpfen als sonst üblich besetzt. Sie sollen gleich im Frühjahr ordentlich den Grund aufgründeln und das Wasser trüben, damit weniger Licht an die Pflanzen kommt. Ob ich dafür zusätzlich den Karpfen noch im April und Mai eine Angelschonzeit bieten muss, möchte ich noch abwarten. Genauso wie in Nindorf möchte ich in Nottensdorf 1 verfahren. Das werden meine letzten Versuche sein, dann hilft eben nur noch, Ablassen und über Winter trocken frieren.

Die Termine für die **Arbeitsdienste** stehen schon länger auf unserer Homepage, ich hoffe auf rege Beteiligung **am 31.10. sowie am 07. und 14. 11.!**

Bedanken möchte ich im Namen des Vereins recht herzlich bei Peter Käding. Peter hat gebastelt und mir inzwischen 4 Nistkästen zukommen lassen, die am Nottensdorfer Teich schon auf ihren Erstbezug warten. Peter! Vielen, vielen Dank. Ich wünsche mir viele Nachahmer, damit wir der Natur an unseren Gewässern helfen. Und ich finde es immer wieder schön, während des Angelns einen Nistkasten zu beobachten, wo reger Flugverkehr der fütternden Elternvögel herrscht und die kleinen Piepmätze lauthals um Nahrung betteln.

Torsten Bamberger hat keine Mühen gescheut und sich intensiv um die Wiederherstellung des Kurt-Werner-Teiches, oben am Zulauf von Nottensdorf, gekümmert. Es ist wieder ein ansehnlicher Teich geworden, mit super Wasser, der jetzt darauf wartet, von uns auch als Aufzucht-teich genutzt zu werden.

Karpfenaufzucht betreiben wir im Teich 3 von Nottensdorf, an der Hütte. Die kleinen K 1 fressen wie die Piranhas. Neben Körnern und Mais gehen sie sehr gerne auf das Schwimmbrot los. Nur leider sind unsere Brotvorräte am Ende. Wer also altes Brot für uns hat, gerne her damit. Es muss schimmelfrei sein, gar nicht unbedingt getrocknet, einfach in Nottensdorf an die Tür der Hütte hängen, ein Gewässerwart ist bald täglich da.

Niemandem wird entgangen sein, dass es um einen unserer beliebtesten Ziel- und Angelfische, dem Aal, immer schlechter steht. Das Land erwägt schon irrwitzige Schonzeiten, zumindest ein Bundesland hat den Fang verboten und auch in Norwegen besteht für den Aal jetzt ein Fangverbot. Da konnten wir nicht einfach so tun, als ginge es uns nichts an. Wir verständigten uns mit den Aueanliegern, **den Angelvereinen Ottendorf, Harsefeld und Bliedersdorf, auf eine einheitliche Anhebung des Mindestmaßes auf 45 cm**. Ich meine, das ist das Wenigste, was wir für den Aal tun können. Ich habe kein Verständnis für Angler, die damit ein Problem haben und immer noch der Meinung sind, alles wäre gut und auch Fingerdicke von 35 cm gehören in den Räucherofen.

Nicht geklappt hat unsere diesjährige Jagd auf den Bisam. Wir haben wieder erhebliche Schäden an den Teichen, wo die Plattschwanznager riesige Höhlen und Gänge in die Ufer gewühlt haben. Wem ein Bisamloch auffällt, das dem Gewässerwart bisher entgangen war, möchte uns bitte eine kleine Nachricht zukommen lassen. Wir möchten dann umgehend handeln und nicht erst warten bis sich jemand durch einen Sturz verletzt.

Ungebremst ist die Flut von Schwarzangeln an allen Gewässern. Wir dürfen doch jeder jeden kontrollieren. Nehmt bitte diese Möglichkeit wahr, fragt den euch unbekanntem Angler nach seinen Papieren. Es muss für jeden eine Selbstverständlichkeit sein, dieser Bitte nachzukommen. Wer ablehnt, seine Vereinszugehörigkeit zu belegen, der hat etwas zu verbergen. Nun gilt es, nicht den Helden zu spielen. Rückzug, mit der Polizei telefonieren und den Fischdieb oder –wilderer melden. Wichtig z. B. Autokennzeichen aufschreiben. Wir betreiben dann in jedem Fall die Anzeige. Wir dürfen uns solche Schmarotzer nicht bieten lassen, schädigen sie uns doch alle.

Zu guter Letzt – Turnusmäßig wird der Moisburger Teich Wintergewässer sein.

Jörk Philippsen, GO

## **Aktuelles**

### **Vereinsnachrichten**

**Sprechtag** ist vor Weihnachten noch am 01.11.09 in der Zeit von 10:00 bis 11:30 Uhr im Lindenkrug Bliedersdorf. Die ersten Sprechtag 2010 werden am **10.01.** und am **07.02.2010** stattfinden. Alle weiteren erfahrt Ihr spätestens aus der ersten Zeitung 2010 oder im Internet.

**Arbeitsdienste** sind im Herbst am 31.10., 07.11. und 14.11.09 Treffpunkt 8 Uhr jeweils an der Hütte Nottensdorf.

**Runde Geburtstage** feierten Maria Holste im Juli ihren 70 jährigen.  
Harry Kliche wurde im September 60 Jahre  
Czeslaw Pietrzak (Adam) wurde 85 Jahre  
Horst Fränkel wurde im Oktober 75 Jahre

Wir gratulieren Euch nachträglich und wünschen alles Gute.

## Laichkrautfete oder wie kriegen wir das Kraut weg von Ralf Müller

Der Vorstand hat in den letzten Jahren viel Kritik einstecken müssen, weil unsere Teiche verkrauten sind und der Vorstand „angeblich“ nichts dagegen unternimmt. Wir haben uns natürlich viel Gedanken gemacht, wie das Kraut niedrig gehalten werden kann, aber leider ist gegen das Kraut halt kein Kraut gewachsen. So habe ich mir kurzfristig die Laichkrautfete ausgedacht. Dann schnell mit dem Gewässerobmann und der Kulturwartin den Termin abgestimmt und rauf auf die Homepage mit der Einladung.

Von Andreas Guth hatten wir uns ein Floß als Transportfahrzeug ausgeliehen (ihm hierfür an dieser Stelle noch einmal vielen Dank) und Torsten Bamberger kam nicht nur mit der ganzen Familie, sondern auch mit Kanu.

Zuerst war ich ein bisschen enttäuscht von der Anzahl der Teilnehmer hatte aber keine Zeit mich darüber zu ärgern. Denn schon ging es in den Teich und dem Kraut an den Kragen. Es hat keiner gefragt was wie zu tun sei, es ging einfach los. Mit Sense, Wurfankern, Harken und Händen haben wir das Kraut aus dem Teich befördert. Schon nach kurzer Zeit haben wir festgestellt, dass die kleineren unter uns mit in die Wathose laufenden Wasser mehr zu kämpfen hatten als der Spott der Kollegen es aussagen konnte. Kurzum: Wir hatten viel Spaß bei der Arbeit.

Zum Mittag hatte Sigrid den Grill angefeuert und wollte Wurst etc. zur Stärkung der arbeitenden Bevölkerung grillen. Leider kam sie nicht dazu, da ich am Abend vorher das Büfett eines Geburtstages geplündert habe und das übrig gebliebene Fleisch mitgebracht habe. Meine Familie „musste“ ich als Pfand „leider“ in Scheeßel lassen und durfte sie erst am Nachmittag der Laichkrautfete wieder abholen. Also habe ich mich nach der Mittagspause verabschiedet und bin wieder nach Scheeßel gefahren.

Am späten Nachmittag wollte ich mir dann doch die Arbeit noch einmal ansehen und durfte erfreulicher Weise feststellen, dass jede Menge Kraut verschwunden war, nicht aber die Krautjäger. Die waren weiterhin fleißig am Arbeiten. Jörg-Arne hatte in der Zwischenzeit seinen privaten Grilltermin mit Familie abgesagt. Aber wenn nun jemand denken sollte, er hat deswegen zu Hause Ärger bekommen, der hat sich getäuscht. Seine Frau hat kurzfristig die Wurst und die Salate ins Auto gepackt, unterwegs einen Einweggrill gekauft und ist zum Teich gekommen. So konnten wir zum Abschluss der Laichkrautfete noch einmal schön Grillen und uns über das Erreichte freuen.

Allen Krautjägern noch einmal vielen Dank für den schönen Tag am Teich.

## Fischerfest oder Königsangeln

Auch das diesjährige Fischerfest hat uns leider wieder gezeigt, dass ihr (und hier sind alle Mitglieder des Vereins gemeint) nur wenig Interesse am Gemeinschaftsleben des Vereins habt. Es wurde gegangelt, sich versammelt und gegrillt und dann? Dann sind die meisten wieder verschwunden. Wo sind die Feste geblieben an denen Musik gemacht wurde und bis lange nach Mitternacht übers Angeln und die vielen Nebensächlichkeiten philosophiert wurde.

Natürlich lief es dieses Jahr nicht ganz rund beim Fischerfest. Das Angeln der Frauen dauerte etwas länger, dadurch mussten sich zwangsläufig auch die Starttermine der Versammlung, der Preisverteilung und des Grillens nach hinten schieben. Zudem war Stefan so erkältet, dass er darum gebeten hat, die Preisverteilung vorzuziehen. Ärgerlich vielleicht, dass der Grill schon heiß war und die wartende Meute Hunger hatte obwohl die Preisverteilung gerade begann. Aber das sind doch Dinge, über die man sich nicht aufregen muss. Wir sind halt keine Profis, die sich minutiös an vorgegebene Zeiten halten müssen und auch nicht wollen. Wichtig ist doch vielmehr, dass alle ihren Spaß haben und nicht ob man mit der Zahlung des Veranstaltungsgeldes Anspruch auf 2 oder 3 Bier hat und mindestens 2 Stücke Fleisch bekommt.

Genauso wenig verstehe ich die Kritik an der Durchführung des Frauenangelns. Wenn da mal eine das Glück hat und die eine oder andere Forelle mehr fängt als die eigene Frau, dann ist es halt Glück.

Beim Königsangeln der Herren ruft auch keiner nach einer Fangbegrenzung, wenn der Nachbar 4 Fische mehr hat als man selbst.

Trotzdem ist das Fischerfest in der bisherigen Form überholt. Der Tag für die Teilnehmer des Königsangelns ist einfach zu lang und ich denke, dass die Veranstaltungen entzerrt werden müssen – will heißen, dass das Königsangeln und das Angeln der Frauen an verschiedenen Tagen durchgeführt werden sollte. Vielleicht mit einer Woche „Pause“ zwischendurch. Die Verleihung der Königswürde findet dann natürlich auch erst am Tag des Frauenangelns statt.

Seht den Beitrag bitte als Diskussionsgrundlage und schickt mir eure Meinung als Mail.

Ralf Müller

### **Kassierer**

Wie in den vergangenen Jahren auch ist dieser letzten Jahresausgabe der Vereinsnachrichten die Jahresfangstatistik beigefügt. Mit der Statistik benötige ich die Erlaubnisscheine der Gewässer zur Verlängerung. Nicht benötige ich eure Satzungen, Fangbücher oder Sportfischerpässe. Das hält nur die Portokosten hoch und kann auf den Wegen verloren gehen. Wäre doch schade drum.

**Beim Ausfüllen der Statistik schreibt bitte sauber und leserlich. Ebenfalls sollen die Angaben komplett sein. Fische ohne Besuche am Gewässer oder Stückzahlen ohne Gewicht sind nicht auswertbar. Die Fangstatistik ist die Grundlage für die zukünftigen Besatzmaßnahmen. Nur bei vollständiger und richtiger Führung der Statistik können wir die Gewässer auch richtig und in eurem Sinne bewirtschaften.**

Wie auch bekannt, lasse ich alle unterfrankierten Briefe wieder zurückgehen. Denkt auch bei dem Rückumschlag an eine ausreichende Frankierung. Nachgebühr der Post ist teuer!

Der Beitragseinzug soll wie in den vergangenen Jahren in den ersten Januartagen erfolgen. Bitte informiert mich bis spätestens Anfang Dezember über geänderte Bankverbindungen. Ebenso sind Bescheinigungen für Beitragsminderungen bis Anfang Dezember einzureichen. Nachträglich werde ich diese nicht mehr akzeptieren und der volle Beitrag ist zu entrichten.

Mit freundlichen Grüßen  
Harald Prigge – Kassierer

*Zu guter Letzt*

Vier Angler sitzen zusammen in der Kneipe und besprechen, wann und wo sie sich das nächste Mal zum Angeln verabreden können. Einer der Kumpel druckst den ganzen Abend rum und weiß nicht, wie er es den Kumpels beibringen soll, dass er voraussichtlich keinen Ausgang bekommt von seiner Frau. Als er endlich rauskommt mit der Sprache, wird er natürlich den Rest des Abends damit aufgezo-gen. Völlig frustriert schiebt er ab und wünscht den Kumpeln noch ein schönes Angelwochenende. Die 3 Kumpel machen sich auch am nächsten Samstag in der Früh um 5.00 Uhr auf, um einen guten Platz zu besetzen. Als sie sich durch das Unterholz bis zum See vorgearbeitet haben, sehen sie ihren 4. Kollegen. Der sitzt dort im Klappstuhl, die Angeln ausgeworfen, ein kleines Lagerfeuer im Rücken und eine Dose Bier in der Hand.

"Wo kommst du denn jetzt her? Du hattest doch keinen Ausgang?"

„Ich bin auch schon seit Freitag hier!"

"Und, wie kommt das so plötzlich?" "Ach so, ja als ich Donnerstag nach Hause kam und mich gerade noch für ein Bier vor die Glotze setzen wollte,

stand meine Frau hinter mir und hielt mir die Augen zu"

Als Sie ihre Hände von meinen Augen genommen hatte, stand sie hinter mir in einem durchsichtigen Nachthemd und sagte: "ÜBERRASCHUNG! Bring mich ins Bett, fessele mich und mach was du willst!"

"Und was soll ich noch sagen: HIER BIN ICH!"